

U BI

Baum-Patenschaft

Eine Freundschaft wird
besiegelt

 www.umweltbetrieb-bielefeld.de



Werden Sie Baumpatin/Baumpate

In Bielefeld gibt es mehr als 120.000 städtische Bäume. Sie verschönern das Stadtbild, liefern Sauerstoff, spenden Schatten, binden Staub und Kohlendioxid aus der Luft, erhöhen die Luftfeuchtigkeit, mindern Lärm und senken die Temperatur in der Stadt. Kurz gesagt: Bäume bieten uns Erholung, Schutz und Wohlbefinden.

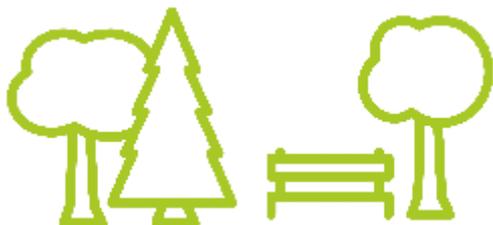
Der Klimawandel ist allgegenwärtig, die Temperaturen in den Städten steigen nachweislich – gerade in den Sommermonaten. In dem Schatten von voll entwickelten Baumkronen lässt sich der angenehme Kühlungseffekt spürbar messen. Der Umweltbetrieb kümmert sich mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern täglich im Bereich der Baumkontrolle und Baumpflege darum, dass wir auch in Zukunft grüne und gesunde Baumbestände erhalten. Bei der Vielzahl der Bäume können wir aber nicht allgegenwärtig sein.

Vielleicht möchten Sie sie aktiv unterstützen, indem Sie Baumpatin oder Baumpate werden?

Baumpatinnen und Baumpaten können sich durch die Übernahme einer Patenschaft für Bäume in den städtischen, öffentlichen Grünanlagen oder an Straßen und Plätzen engagieren.

Bitte beachten Sie dabei:

Wir können nur Baum-Patenschaften für Bäume vergeben, die im Eigentum der Stadt Bielefeld sind. Bäume auf privaten Grundstücken können wir leider nicht vermitteln.



So läuft eine Baum-Patenschaft:

Durch eine Patenschaftsvereinbarung und die Überreichung einer Urkunde wird die „Freundschaft“ besiegelt.

Aufgaben der Baumpatinnen und -paten:

- ▶ Melden von eventuellen Veränderungen oder Schäden am Baum
- ▶ Wässern des Baumes in Trockenperioden
- ▶ Säubern des direkten Baum-Umfeldes, die so genannte Baumscheibe: von Müll, Unrat, Laub und eventuellem Wildkrautbewuchs
- ▶ Wer Lust hat, kann seinen Baum-Standort verschönern, z. B. mit niedrig wachsenden Stauden, Bodendeckern oder ähnlichem
- ▶ Der Einsatz von chemischen Mitteln ist dabei selbstverständlich verboten

Unser Tipp:

Geben Sie dem Baum in der Vegetationszeit von März bis Oktober je nach Witterung ein- bis zweimal pro Woche ca. 70 bis 100 Liter sauberes Wasser, gerne auch gesammeltes Regenwasser. Geringere Wassermengen haben – unserer Erfahrung nach – je nach Stammdurchmesser fast keinen Nutzen.

Die fachmännische Baumpflege, beispielsweise das Beschneiden von Ästen oder das Entfernen von Totholz und die Verkehrssicherungspflicht bleiben natürlich weiterhin die Aufgaben des Umweltbetriebes. Im Rahmen dieser gesetzlichen Pflicht werden alle städtischen Bäume zweimal im Jahr auf ihren Gesundheitszustand untersucht und bei Bedarf von Fachleuten gepflegt.



Baum gefunden – und dann?

Besuchen Sie uns im Internet, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an. Gemeinsam vereinbaren wir einen Ortstermin. Dort begutachten wir den Baum hinsichtlich seiner Eignung als Paten-Baum und besprechen mit Ihnen alles Wichtige. Natürlich geben wir Ihnen, wenn gewünscht, auch Tipps, eine Pflegeanleitung und weitere Informationen.

Noch Fragen? Rufen Sie uns an!

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

Abteilung Grünunterhaltung

Eckendorfer Straße 57, Haus A

33609 Bielefeld

Ansprechpartnerin:

Ute Heidemann

Tel. 0521 51-5556

ute.heidemann@bielefeld.de

www.bielefeld.de/baumpatenschaft

Herausgeber:



Stadt Bielefeld
Umweltbetrieb

Verantwortlich: Michael Koch

Gestaltung: ardventure.de

Fotos: Kerstin Nimmerrichter/
pixelio.de, freepik.com

Druck: Stadt Bielefeld

Gedruckt auf Recyclingpapier

Stand: September 2021